

Musikwettbewerb junger Talente der Deutsch-Polnischen Begegnung

Beim Preisträger-Konzert auftreten zu dürfen ist der Traum aller sich einem Wettbewerb stellenden Musiker, egal ob groß oder klein!

Die Leichtigkeit, mit der sich die Finger über die Instrumente bewegen und den Klang der Musik hervorzaubern; für die Zuhörer scheint es oft ein Leichtes zu sein!

Dass alledem viel Zeit und Fleiß vorangegangen ist, wird niemandem bewusst. Natürlich kann dies nur vollbracht werden, wenn die Künstler eine gehörige Portion Lust, Liebe und Talent zur Musik mitbringen.

So stellten sich am 08.10.2016 viele musikliebende Kinder und Jugendliche zwischen dem 8. und 19. Lebensjahr dem Musikwettbewerb junger Talente der Deutsch-Polnischen Begegnung in Hamburg, der diesjährig zum 4. Mal stattfand.

Dieser Wettbewerb, der vom Verband Polnischer Journalisten in Deutschland e.V., ausgetragen und dem Bund für Kultur und Medien gefördert wird, soll zur Freundschaft beider Länder beitragen und junge musikalische Talente fördern.

Mit verschiedenen Instrumenten wie Violine, Klavier, Querflöte und Trompete stellten sich Kinder aus verschiedenen Bundesländern einer Jury, die ihren Beiträgen aufmerksam folgte.

Unter dem Motto: „Ernste Werke Polnischer Komponisten“ fand sich ein breites Spektrum der musikalischen Vorträge von G. Bacewicz, über H. Wieniawski, I. Paderewski, K. Szymanowski bis zum berühmten F. Chopin.

In diesem Jahr war die Dithmarscher Musikschule wieder mit einer Schülerin vertreten; die 11-jährige Jolina Deter stellte sich den Juroren mit Stücken von Karol Szymanowski und Fryderyk Chopin.

Jolina nimmt seit ihrem 5. Lebensjahr Klavierunterricht an der Dithmarscher Musikschule e. V.. Von ihrer damaligen Klavierlehrerin Anna Dolska wurde sie bald für das Förderprogramm für begabte Schüler der Musikschule vorgeschlagen.

Dieses Programm ermöglicht den Schülern, zusätzliche Unterrichtseinheiten zu erhalten; ähnlich einem Stipendium.

In diesem Jahr wurde Jolina von ihrer Klavierlehrerin Olga Ballmann zum Wettbewerb begleitet. Sie hat Jolina mit viel Engagement vorbereitet und nahm sich Zeit für die ein oder andere zusätzliche Probe. Dies sollte sich auszahlen;

denn am Ende konnte Jolina die Juroren von ihrem Klavierspiel überzeugen und gewann den 1. Preis in ihrer Altersgruppe. So erfüllte sich im Anschluss an den Wettbewerb Jolinas Traum, wieder beim Preisträgerkonzert mitwirken zu dürfen, das im Miralles-Saal der Staatlichen Jugendmusikschule Hamburg stattfand und für alle Mitwirkenden ein wundervoller Abschluss war.

Wir wünschen Jolina weiterhin viel Freude und Erfolg!



Jolina Deter im
Miralles Saal der
Staatlichen Jugendmusikschule